

Fotogalerie und Blogs: Ein Kinderspiel?

Wie erstelle ich eine Fotogalerie, ohne ein Computergenie zu sein? Wie kann ich gezielt bloggen und andere Leute ansprechen? Dass die moderne Anwendung des Computers keine Hexerei sein muss, erlebten 13 SVMB-Teilnehmende. Andi Jacomet brachte ihnen faszinierende Tricks bei.

Keiner zu alt, um moderne Anwendungen des Computers zu beherrschen. Das dem so ist, bewiesen die 13 Teilnehmenden, die sich am 12. November 2008 an den Kurs «Wie erstelle ich einen Blog/eine Fotogalerie?» in Bern heran wagten. «Der älteste Kursteilnehmer war 73-jährig, die jüngste 26», bemerkt Daniela Zenger, stellvertretende Geschäftsleiterin der SVMB.



Die Teilnehmenden waren derart begeistert, dass Andi Jacomet (3. Von links) den Kurs um eine halbe Stunde verlängerte.

Kursleiter Andi Jacomet, selbst Aktivmitglied der SVMB, empfing die 13 Besucher herzlich im Kursraum der Pädagogischen Volkshochschule in Bern. Daniela Zenger überreichte ihm als Dankeschön eine Box mit feinen Toggenburger Guetzli.

Danach ging es gleich zur Sache: Als Einführung – und zugleich als Inspiration gedacht – präsentierte Jacomet seine eigene Website. Diese Site (www.jacomet.ch) enthält eine Fotogalerie nach der andern, was den ohnehin schon motivierten Teilnehmenden zusätzlichen Impuls gab, es gleich selbst zu versuchen.



Die interessierten Besucher hören aufmerksam ihrem «Lehrer» zu.

«The easy way»

Jacomet erklärte seinen Bechterew-Kollegen, dass es für die Erstellung eine schwierigere und eine einfachere Methode gäbe, also einen «hard way» und einen «easy way». Beim «hard way» müsse der Benutzer alles selbst machen (Applikationen, Fotogalerie etc.), was je nach Vorkenntnissen ziemlich anstrengend und zeitraubend sei. Und da die Kursdauer mit gut zwei Stunden ohnehin begrenzt war, wurden die 13 Besucher im «easy way» geschult.

Bei diesem einfacheren Weg nutzten die Anwesenden vorinstallierte Tools vom bekannten Anbieter Google. Mit «Picasa», der Fotogalerie von Google, konnten die Teilnehmenden innert kürzester Zeit eine einfache Fotogalerie erstellen. Im Weiteren ermöglichte Ihnen das Programm, einen Link per Mail an Bekannte zu schicken, so dass diese ihr Erstlingswerk bewundern konnten. Dazu Daniela Zenger: «Das war grossartig. Nach einer guten halben Stunde hatten wir alle ein Erfolgserlebnis.»



Ein heiteres Trio: Andi Jacomet, Daniela Zenger und Michel Kopf.

Bloggen und Reaktionen hervorrufen

Nach einem von der SVMB gesponserten Apéro lud Jacomet seine Kollegen zum Bloggen ein. Auch hier entpuppte sich die Vorgehensweise als ähnlich einfach wie bei der Fotogalerie. Der Kursleiter gab zudem eine seiner zahlreichen Bloggererfahrungen zum Besten. So drückte er einst seine Unzufriedenheit über die Neubestellung eines SBB-Generalabonnements aus. Sein Blogeintrag provozierte innert kürzester Zeit Reaktionen.

Helle Begeisterung

Für die 13 Teilnehmenden der SVMB vergingen die zwei Stunden wie im Flug. «Wir waren alle derart begeistert, dass wir noch eine halbe Stunde anfügten. Meinen ausserordentlichen Dank für diese <Überzeit> geht an Andi Jacomet. Schliesslich wurde uns dank seinen Kontakten der Kursraum kostenlos zur Verfügung gestellt.»



Klappt es? Die Teilnehmenden setzen die Anweisungen praktisch um. Andi Jacomet kontrolliert die Lernerfolge.



Dass auch jüngere Gäste am Kurs teilnehmen, versteht sich bei dieser Thematik praktisch von selbst. Aktivmitglied Evelyn Aebischer und Stefan Wenker.